

EHER-VERLAG / MÜNCHEN 2 NO

Die gesamte deutsche Presse bringt z. Bt. Abhandlungen über das
Preisausschreiben des Reichspressechefs der N. S. D. A. P.

Dr. Otto Dietrich

unter dem Motto:

Mit Hitler in die Macht

Gleichzeitig mit der deutschen Presse muß der deutsche Buchhandel das
 Publikum auf dieses hochinteressante Buch aufmerksam machen, indem
 er dieses Buch jetzt reihenweise ins Schaufenster stellt.

★

So urteilen die deutschen Zeitungen:

Ein geschriebener Film.

Es ist ein Erlebnisbuch, es ist ein geschriebener Film
 des letzten halben Kampfsjahres der N. S. D. A. P. vor
 der Machtergreifung. („Der Angriff“.)

„Berliner Börsen-Courier“:

Dietrich hat mit heißem Herzen geschrieben
 und ein plastisches Bild Hitlers ist ihm vor allem
 gelungen.

„Leipziger Illustrierte Zeitung“:

Man jagt durch dieses Buch, weil es mitreißt in
 dieses befehlende und beglückende Erleben,
 von dem alle die erfaßt waren, die dem Führer von
 Anfang an vertrauten. Das Buch ist geradezu bestimmt,
 Gemeingut aller Deutschen zu werden.

Jede Zeile dieses Buches ist mit Liebe photographiertes
 Leben. Jedes Erlebnis ist ein mit Hingebung geformtes
 Kunstwerk, dessen Bedeutung darin liegt, daß es gesund,
 frisch und lebensnahe wirkt, wie eine Schöpfung der
 Natur selbst. („Der Montag“.)

Ein künstlerisches Buch.

... zum erstenmal die Kunst einfachster schriftsteller-
 scher Darstellung den Geschichte gewordenen politischen
 Stoff des letzten Jahrzehnts formt.

(Nationalsozialistische Parteikorrespondenz, N. S. K.)

Das Erlebnisbuch der deutschen Auferstehung.

Dr. Dietrichs „Mit Hitler in die Macht“ ist ein Buch,
 auf das Millionen gewartet haben, ein Buch, das das
 gigantische, historische Erlebnis der deutschen Auferstehung
 in seiner vollen Größe erfaßt.

(„Nationalsozialistische Parteikorrespondenz“.)

Gesamtauflage

190 000

Exemplare

Z

Auslieferung in Leipzig und Stuttgart

